

Kommentar



MARKUS KAISER

Über das Erwachen des
touristischen Bewusstseins.

Mehr als nur Meer

Vor ziemlich genau 100 Jahren hat ein schlauer Kopf den Begriff „Das Meer der Wiener“ für unseren See erfunden – und dann ist es mehr oder weniger still geworden um unser touristisches Selbstbild. Erst eine Pandemie und Trockenperiode ließen die Ideen wieder sprießen: Da war doch noch mehr? Seen (Plural), Flüsse (noch zu wenig gefördert), Wein (schmeckt), Musik (von Haydn bis Songcontest), das Radfahren (alles flach), die

Natur (blüht und gibt eine Ruh') – und all das eingebettet ins pannonische Lebensgefühl der Entschleunigung, der Freundlichkeit und Geselligkeit. Da braucht es keine Berge und kein Meer, um touristisch erfolgreich zu sein – wenn man die Konzepte auf das abstimmt, was auf unserer Haben-Seite steht.

Der jüngst präsentierte Furmint-Trail, der Kirschblüten-Radweg, die wichtigen Arbeiten am See sind ein Schritt in die richtige Richtung. Ein nächster muss sein, unsere Ortsbilder und Verkehrsinfrastruktur drauf abzustimmen.

✉ leserforum@bvz.at

Mehr als nur Meer



A) Vor dem Lesen

- Notieren Sie spontan, welche Orte Sie gerne in Ihrer Freizeit oder im Urlaub besuchen.
- Beschreiben Sie, was diese Orte für Sie attraktiv macht.
- Analysieren Sie im Klassenverband, welche Faktoren eine Region für Touristinnen und Touristen interessant machen können.



B) Textbearbeitung

- Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch.
- Nennen Sie zentrale Entwicklungen, die laut Text zu einem neuen touristischen Selbstbild der Region geführt haben.
- Erläutern Sie konkrete Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Tourismus, die im Text genannt werden.
- Beurteilen Sie, ob es sinnvoll ist, den Tourismus auf bestehende Stärken zu konzentrieren.



C) Textproduktion

Situation: Ihre Region möchte mehr junge Menschen als Touristinnen und Touristen ansprechen. Verfassen Sie einen kurzen **Werbetext** und bearbeiten Sie dabei folgende Arbeitsaufträge:

- Beschreiben Sie zentrale Besonderheiten Ihrer Region.
- Erläutern Sie, warum diese Angebote für junge Menschen attraktiv sein könnten.
- Überzeugen Sie Ihre Zielgruppe, die Region zu besuchen.

Schreiben Sie zwischen 100 und 150 Wörter. Markieren Sie Absätze mittels Leerzeilen.



D) Weiterführende Aufgaben

- Arbeiten Sie in Kleingruppen heraus, welche Ansätze zur Weiterentwicklung des Tourismus im Text genannt werden.
- Überlegen Sie, wie diese Ideen auf Ihre eigene Region übertragen werden könnten.
- Beurteilen Sie, welche dieser Maßnahmen realistisch umsetzbar sind.
- Präsentieren Sie Ihre Ergebnisse.